
Name d. Antragstellers

Straße

PLZ Ort

Name der Schule

Datum

Sehr geehrte _____,

hiermit bitte ich, mich*/meine Tochter/meinen Sohn _____ Schüler/in der
Jahrgangsstufe / Klasse _____ für die Zeit vom _____ bis _____ zu beurlauben.

Begründung: _____

Ein entsprechender Nachweis über die o.g. Gründe ist diesem Antrag beigelegt.

Mit freundlichen Grüßen

Unterschrift: volljährige/r Schüler/in / Erziehungsberechtigte/r

* Nichtzutreffendes bitte streichen

.....
Lessing-Gymnasium
Heerstr. 7
51143 Köln

Datum

Sehr geehrte/r _____,

Ihren Antrag vom _____ auf Beurlaubung Ihrer Tochter / Ihres Sohnes _____,
Jahrgangsstufe / Klasse _____, für die Zeit vom _____ bis _____ habe ich erhalten.

Ich freue mich, Ihnen mitteilen zu können, dass Ihrem Antrag entsprochen wird.
Der versäumte Unterrichtsstoff muss nachgearbeitet werden.

Ich bedaure, Ihnen mitteilen zu müssen, dass Ihrem Antrag nicht entsprochen werden

kann, da _____

Mit freundlichem Gruß

Asuzug aus dem Schulgesetz NRW (SchulG): § 43 Teilnahme am Unterricht und sonstige Schulveranstaltungen

(3) Die Schulleiterin / der Schulleiter kann Schülerinnen und Schüler auf Antrag der Eltern aus wichtigem Grund bis zu Dauer eines Schuljahres vom Unterricht beurlauben oder von der Teilnahme an einzelnen Unterrichts- oder Schulveranstaltungen befreien. Längerfristige Beurlaubungen und Befreiungen bedürfen der Zustimmung der Schulaufsichtsbehörde. Dauerhafte Beurlaubungen und Befreiungen von schulpflichtigen Schülerinnen und Schülern zur Förderung wissenschaftlicher, sportlicher oder künstlerischer Hochbegabungen setzen voraus, dass für andere geeignete Bildungsmaßnahmen gesorgt wird.